

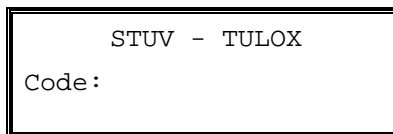


Bedienungsanleitung TULOX 200, Typ 4.17.0020

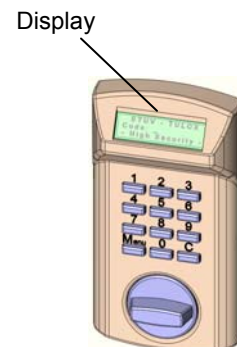
1 Manager, bis zu 8 Benutzer, Öffnungsverzögerung, Schnellöffnungscode (Benutzer 9)

Informationen zur Montage des Schlosses finden Sie auf der gesonderten Montageanleitung.

Das TULOX – Elektronik – Tresorschlosssystem ist mit modernsten Energiesparfunktionen ausgestattet. Nach einigen Sekunden ohne Bedienung des Systems wird das Display abgeschaltet und der Energiesparmodus gestartet. Durch das Drücken einer beliebigen Taste wird das System wieder geweckt. Im Display sehen Sie die rechte Anzeige:

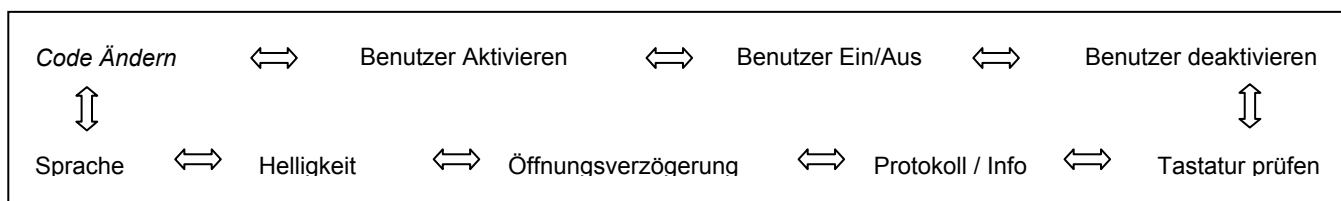
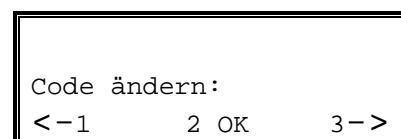


Ansicht des Displays



Allgemeine Hinweise zur Bedienung / Menü

Eine fehlerhaft eingegebene Zahl kann mit der Taste „C“ gelöscht werden. Alle Sonderfunktionen können direkt über die Tastatur aufgerufen werden. Dies geschieht durch drücken der entsprechenden Kennzahl für ca. 2 Sekunden. Um das Menü „Code ändern“ zu erreichen, drücken Sie z. B. lange die „0“. Alternativ können Sie den Einsprung über das Menü wählen. Drücken Sie hierzu die Taste „Menu“. Der erste Menüpunkt, der Ihnen angeboten wird, lautet „Code ändern“. Mit den Tasten „1“ und „3“ bewegen Sie sich durch das Menü und können die verschiedenen Menüpunkte anwählen. Mit der Taste „2“ bestätigen Sie Ihre Auswahl. Das Menü ist wie folgt aufgebaut:



Hinweise:

- Der ausgewählte Menüpunkt wird für ca. 3 Sekunden in der obersten Zeile des Displays angezeigt. Danach erfolgt automatisch ein Wechsel der Anzeige für die weitere Bearbeitung.
- Wenn im Display ein schwarzes Kästchen (der Cursor) blinkt, wird auf eine Eingabe von Ihnen gewartet.

Batteriewechsel

Um an die Batterien zu gelangen sind links und rechts Aussparungen an der Abdeckkappe. An diesen Stellen können Sie mit Hilfe eines Schraubendrehers (z. B. Klingenbreite 6,5mm) die Abdeckkappe vom Grundkörper abhebeln. Setzen Sie neue Batterien (4 Stück 1,5V, Alkaline, AA, Mignon, LR6) in die Tastatur ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität, Hinweise sind im Gehäuse eingepreßt. Stecken Sie die Abdeckkappe über den Grundkörper und lassen ihn mit leichtem Druck einschnappen.

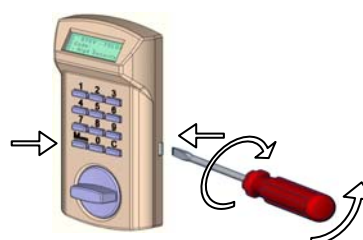
Hinweis:

Ohne aufgesteckte Abdeckkappe lässt sich das Schloss nicht normal bedienen.

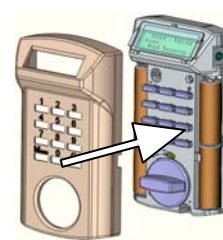
Nach dem Aufstecken der Abdeckkappe erscheint im Display für kurze Zeit die Nachricht: „Gehäuse geöffnet“. Dies wird solange immer wieder angezeigt, bis ein gültiger Code eingegeben wurde.

Sehen Sie die Meldung ohne bewusst die Abdeckkappe abgenommen zu haben, so überprüfen Sie die Tastatur auf mögliche Manipulation!

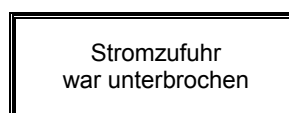
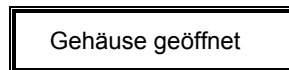
Weiterhin erscheint nach einer Eingabe für ca. 3 Sekunden die Nachricht im Display: „Stromzufuhr war unterbrochen“. Dies wird ebenfalls solange immer wieder angezeigt, bis ein gültiger Code eingegeben wurde.



Abdeckkappe abheben



Abdeckkappe aufstecken



Sprache einstellen

Sie können zwischen verschiedenen Sprachen wählen.

Hinweise:

- Nach einer Unterbrechung der Stromzufuhr, z. B. bei einem Batteriewechsel, muss der Vorgang ggf. wiederholt werden.

| | |
|-------------------------------|--------------|
| Menü starten | Taste „Menü“ |
| Menüpunkt „Sprache“ auswählen | ① oder ③ |
| Auswahl bestätigen | ② |
| Sprache auswählen | ① oder ③ |
| Auswahl bestätigen | ② |

| | | |
|-------------|------|-----|
| Code Ändern | | |
| <-1 | 2 OK | 3-> |
| Sprache | | |
| <-1 | 2 OK | 3-> |
| deutsch | | |
| <-1 | 2 OK | 3-> |
| englisch | | |
| <-1 | 2 OK | 3-> |

Helligkeit des Displays einstellen

Je nach Bedarf können Sie die Helligkeit des Displays verändern.

Hinweise:

- Der Standardwert ist 10%.
- 0% schaltet die Beleuchtung des Displays aus. Das Display ist trotzdem noch gut ablesbar. Diese Einstellung empfiehlt sich, um die Lebensdauer der Batterien zu erhöhen.
- Je heller die Displaybeleuchtung eingestellt ist, desto geringer ist die Lebensdauer der Batterien.

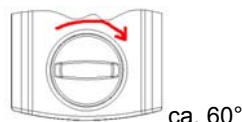
| | |
|----------------------------------|--------------|
| Menü starten | Taste „Menü“ |
| Menüpunkt „Helligkeit“ auswählen | ① oder ③ |
| Auswahl bestätigen | ② |
| Helligkeit auswählen | ① oder ③ |
| Auswahl bestätigen | ② |

| | | |
|-------------|--|-----|
| Code Ändern | | |
| <-1 | 2 OK | 3-> |
| Helligkeit | | |
| <-1 | 2 OK | 3-> |
| 10% | <input type="checkbox"/> | |
| <-1 | 2 OK | 3-> |
| 60% | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | |
| <-1 | 2 OK | 3-> |

Öffnen

Bei Auslieferung des Schlosses ist der Managercode werksseitig auf 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 eingestellt. Ändern Sie aus Sicherheitsgründen sofort diesen voreingestellten Managercode (siehe Sonderfunktion 0)!

| | |
|---|-------------|
| Code eingeben | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ |
| <p>Das Schloss überprüft Ihre Eingabe. Nun folgende Unterscheidungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Falscher Code Richtiger Code <p>Nach der Meldung für den richtigen Code müssen Sie den Drehknopf innerhalb 3 Sek. im Uhrzeigersinn drehen</p> | |



| |
|--|
| STUV - TULOX Code: █ |
| STUV - TULOX Prüfung Eingabe 40% <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| STUV - TULOX Prüfung Eingabe abgelehnt |
| STUV - TULOX Prüfung Eingabe akzeptiert |

Sperrzeit durch Eingabe falscher Codes

Wenn hintereinander 4-mal ein falscher Code eingegeben wurde, startet eine Sperrzeit von 5 Minuten. Die Sperrzeit startet erneut nach 2 weiteren aufeinander folgenden Fehleingaben.

| | |
|--|--|
| 4 x falscher Code [+ 2 weitere falsche Codes] | Während Sperrzeit kein Zugriff auf das Schloss (5 Minuten) |
|--|--|

Sperrzeit

Schließen

| | |
|--|---|
| Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn drehen |  ca. 60° |
|--|---|

Vergewissern Sie sich nach dem Schließen, dass das Schloss ordnungsgemäß verschlossen ist!

Batteriewarnung

Nach dem Öffnen wird das Erreichen eines kritischen Entladezustandes der Batterie frühzeitig durch Hinweise im Display angezeigt.

Wechseln Sie die Batterien aus (4 Stück 1,5V Alkaline, AA, Mignon, LR6)

Batterie leer

Manipulationshinweis

Nach dem Aufstecken der Abdeckkappe erscheint im Display für 3 Sekunden die Nachricht „Gehäuse geöffnet“ solange, bis ein gültiger Code eingegeben wurde.

Sehen Sie die Meldung ohne bewusst die Abdeckkappe abgenommen zu haben, so überprüfen Sie die Tastatur auf mögliche Manipulation!

Gehäuse geöffnet

Sonderfunktion 0: Code ändern (Managercode und Benutzercode)

Hinweise:

- Der Code muss 6 Stellen lang sein.
- Verwenden Sie für Ihren Code keine persönlichen oder ähnlich bekannten Daten wie z. B. Geburtstag.
- Aus Sicherheitsgründen sollten Sie den Code nur bei geöffnetem Tresor umstellen. Bevor Sie den Tresor schließen überprüfen Sie bitte die korrekte Funktionsweise des neuen Codes
- Neue Codes werden abgewiesen, wenn
 - sich der Code nur um eine Stelle von bestehenden Codes unterscheidet.
 - der Code identisch zu dem Code eines deaktivierten Benutzers ist (siehe Sonderfunktion 3).

| | |
|----------------------------|-----------------------------------|
| Sonderfunktion 0 starten | ⓪ (2 Sek. drücken) oder über Menü |
| Aktuellen Code eingeben | ① ② ③ ① ② ③ (Beispiel) |
| Neuen Code eingeben | ⑥ ⑤ ④ ⑥ ⑤ ④ (Beispiel) |
| Neuen Code erneut eingeben | ⑥ ⑤ ④ ⑥ ⑤ ④ (Beispiel) |

| |
|-------------------------------|
| Code ändern |
| Aktueller Code Eingabe |
| Neuer Code Eingabe |
| Neuer Code erneute Eingabe |

Das Schloss überprüft nun Ihre Eingaben.

Im Display wird eine der folgenden Meldungen eingeblendet:

- | | |
|-----------------------|--|
| • „Code ändern OK“ | Funktion wurde ohne Probleme durchgeführt |
| • „Neuer Code Fehler“ | Die erste und zweite Eingabe des neuen Codes sind nicht gleich. |
| • „Fehler“ | aktueller oder neuer Code nicht OK (beachten Sie obige Hinweise) |

Sonderfunktion 1: Benutzer aktivieren

Im Auslieferungszustand ist nur der Benutzer mit dem Managercode aktiv. Bevor weitere Benutzer das Schloss bedienen können, müssen diese aktiviert werden.

Hinweise:

- Nur mit Managercode durchführbar
- Beachten Sie die Hinweise für die Codes bei „Codes ändern“ (Sonderfunktion 0). Hier gelten die gleichen Hinweise.
- Benutzernummer 9 kann nur aktiviert werden wenn
 - Öffnungsverzögerung ausgeschaltet ist (siehe Sonderfunktion 9).
 - Öffnungsverzögerung eingeschaltet ist, Öffnungsverzögerungszeit abgelaufen ist und man sich im Öffnungsfenster befindet (siehe Sonderfunktion 9).

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| Sonderfunktion 1 starten | ① (2 Sek. drücken) oder über Menü |
| Managercode eingeben | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ (Beispiel) |
| Benutzernummer wählen (1 – 9) | ③ (Beispiel) |
| Neuen Code eingeben | ⑥ ⑤ ④ ⑥ ⑤ ④ (Beispiel) |
| Neuen Code erneut eingeben | ⑥ ⑤ ④ ⑥ ⑤ ④ (Beispiel) |

| |
|-------------------------------|
| Ben. aktivieren |
| Eingabe Manager Code |
| Eingabe Benutzer-Nr. █ |
| Neuer Code Eingabe |
| Neuer Code erneute Eingabe |

Das Schloss überprüft nun Ihre Eingaben.

Im Display wird eine der folgenden Meldungen eingeblendet:

- „Benutzer aktivieren OK“ Funktion wurde ohne Probleme durchgeführt
- „Fehler, Manager Code“ Eingabe Managercode nicht OK
- „Fehler, bereits vergeben“ Für die Benutzernummer ist schon ein Code aktiviert
- „Fehler, nicht möglich“ Die Benutzernummer ist bei diesem Schloss nicht möglich

Sonderfunktion 2: Benutzer Ein- / Ausschalten

Alle normalen Benutzer werden Ein oder Aus geschaltet. Sind die Benutzer ausgeschaltet kann das Schloss nur noch mit dem Managercode geöffnet werden.

Hinweise:

- Nur mit Managercode durchführbar

| | |
|--------------------------|-----------------------------------|
| Sonderfunktion 2 starten | ② (2 Sek. drücken) oder über Menü |
| Managercode eingeben | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ (Beispiel) |

| |
|-------------------------|
| Benutzer Ein/Aus |
| Eingabe Manager Code |

Das Schloss überprüft nun Ihre Eingaben.

Im Display wird eine der folgenden Meldungen eingeblendet:

- „Benutzer Ein/Aus OK“ Funktion wurde ohne Probleme durchgeführt
- „Fehler, Manager Code“ Eingabe Managercode nicht OK

Sonderfunktion 3: Benutzer deaktivieren

Diese Funktion ist für jeden Benutzer separat durchzuführen

Hinweise:

- Nur mit Managercode durchführbar

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| Sonderfunktion 3 starten | ③ (2 Sek. drücken) oder über Menü |
| Managercode eingeben | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ (Beispiel) |
| Benutzernummer wählen (1 – 9) | ③ (Beispiel) |

| |
|---------------------------|
| Ben. deaktivieren |
| Eingabe Manager Code |
| Eingabe Benutzer-Nr. █ |

Das Schloss überprüft nun Ihre Eingaben.

Im Display wird eine der folgenden Meldungen eingeblendet:

- „Benutzer deaktivieren OK“ Funktion wurde ohne Probleme durchgeführt
- „Fehler, Manager Code“ Eingabe Managercode nicht OK

Sonderfunktion 6: Tastatur überprüfen

Jede Taste der Reihe nach einmal drücken. Mit 1 beginnen, dann 2 8, 9, 0. Die Tasten „Menu“ und „C“ werden nicht überprüft!

- Jede erkannte Taste wird durch einen hohen Doppelpiep quittiert.
- Wird die nachfolgende Taste beim Drücken nicht erkannt, so ertönt ein tiefer Doppelpiep und im Display erscheint: „Fehler“.

| | |
|----------------------------|-----------------------------------|
| Sonderfunktion 6 starten | ⑥ (2 Sek. drücken) oder über Menü |
| Taste 1 drücken | ① |
| Taste 2 ...8, 9, 0 drücken | ② ... ⑧ ⑨ ⑩ |

| |
|------------------------------|
| Tastatur prüfen |
| Tastatur prüfen 1 drücken |
| Tastatur prüfen 2 drücken |

Sonderfunktion 7: Benutzerinfo

Die Funktion gibt Ihnen einen Überblick über die Anzahl der freien bzw. verwendeten Benutzer.

Hinweise:

- Nur mit Managercode durchführbar

| | |
|---------------------------------|-----------------------------------|
| Sonderfunktion 7 starten | ⑦ (2 Sek. drücken) oder über Menü |
| Managercode eingeben | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ (Beispiel) |
| Aufbereitung der Informationen. | |
| Information im Display lesen | |
| weitere Benutzer wählen | ① oder ③ |
| Funktion beenden | ② |

| |
|---|
| Protokoll / Info |
| Eingabe Manager Code |
| Bitte warten Prüfung Eingabe 40% □□□□ |
| Benutzer 1 Bereits vergeben <-1 2 / 3-> |
| Benutzer 2 deaktiviert <-1 2 / 3-> |

Die Informationen im Display haben folgende Bedeutungen:

- „bereits vergeben“ Für die Benutzernummer wurde ein Code aktiviert und wird verwendet.
- „deaktiviert“ Die Benutzernummer ist noch frei und ein weiterer Code kann aktiviert werden.
- „nicht möglich“ Die Verwendung der Benutzernummer ist bei diesem Schloss nicht möglich

Sonderfunktion 7: Protokollfunktion

Das Schloss besitzt eine Basis-Protokollfunktion mit deren Hilfe die letzten 100 Öffnungen (ohne Datum und Uhrzeit) dokumentiert werden. Die Informationen können mit einem entsprechenden Lesegerät von STUV ausgelesen werden. Informationen hierzu finden Sie in der gesonderten Bedienungsanleitung zum Lesegerät.

Sonderfunktion 9 : Öffnungsverzögerung einstellen

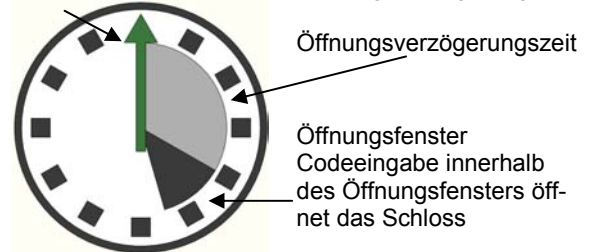
Öffnungsverzögerungszeit

01 bis 99 Minuten (2-stellig), stellt die Funktion ein diese Zeit muss abgewartet werden, bevor sich das Schloss öffnen lässt.

Öffnungsfenster

01 bis 19 Minuten (2-stellig), innerhalb dieser Zeit muss der Code erneut eingegeben werden, um das Schloss zu öffnen

1. Codeeingabe, Start der Öffnungsverzögerungszeit



Hinweise:

- Nur mit Managercode durchführbar
- Eine **kürzere Öffnungsverzögerungszeit** muss **innerhalb des Öffnungsfensters** (nach Ablauf der Öffnungsverzögerung) eingegeben werden.
- Wird die Funktion **vor oder während der Öffnungsverzögerungszeit** aufgerufen, so kann die Öffnungsverzögerungszeit **nur verlängert** werden. Kürzere Zeiten werden nicht akzeptiert.
- Nach Änderung der Zeiten läuft das Öffnungsfenster weiter ab. Codeeingabe zum Öffnen ist möglich.

| | |
|---|-----------------------------------|
| Sonderfunktion 9 starten | ⑨ (2 Sek. drücken) oder über Menü |
| Managercode eingeben | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ (Beispiel) |
| Öffnungsverzögerungszeit • z. B. 20 Minuten. | ② ① (Beispiel) |
| Öffnungsfenster • z. B. 7 Minuten | ① ⑦ (Beispiel) |

| |
|--|
| Öfn. Verzögerung |
| Eingabe Manager Code |
| Eingabe Verzögerungszeit [00-99] → min |
| Eingabe Öffnungsfenster [01-19] → min |

Das Schloss überprüft nun Ihre Eingaben.

Im Display wird eine der folgenden Meldungen eingeblendet:

- „Öfn. Verzögerung OK“ Funktion wurde ohne Probleme durchgeführt
- „Fehler“ Managercode oder eingegebene Zeiten nicht OK

Sonderfunktion 9: Öffnungsverzögerung ausstellen

Hinweise:

- **Ausschalten** der Funktion kann nur **innerhalb des Öffnungsfensters** (nach Ablauf der Öffnungsverzögerungszeit) durchgeführt werden.
- Nach Ausschalten der Funktion läuft das Öffnungsfenster letztmalig weiter ab. Codeeingabe zum Öffnen ist möglich.

| | |
|--|-----------------------------------|
| Sonderfunktion 9 starten | ⑨ (2 Sek. drücken) oder über Menü |
| Managercode eingeben | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ (Beispiel) |
| Öffnungsverzögerungszeit • ausstellen: 00 | ① ① Funktion aus |

| |
|--|
| Öfn. Verzögerung |
| Eingabe Manager Code |
| Eingabe Verzögerungszeit [00-99] → min |

Das Schloss überprüft nun Ihre Eingaben.

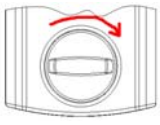
Im Display wird eine der folgenden Meldungen eingeblendet:

- „Verzögerungszeit deaktiviert“ Funktion wurde ohne Probleme durchgeführt

Öffnen mit aktivierter Öffnungsverzögerung

Hinweise:

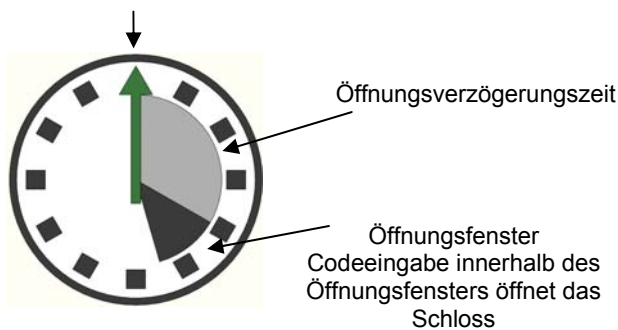
- Die Eingabe eines ungültigen Codes innerhalb der Öffnungsverzögerungszeit bricht den gesamten Vorgang ab

| | |
|--|--|
| Code eingeben | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ (Beispiel) |
| Das Schloss überprüft Ihre Eingabe. | |
| ○ Richtiger Code | |
| Verzögerungszeit läuft | |
| Start Öffnungsfenster | Display blinkt und Piepton im 2 Sek. Takt |
| Erneut gültigen Code eingeben (innerhalb des Öffnungsfensters) | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ (Beispiel) |
| ○ Richtiger Code | Nach der Meldung für den richtigen Code müssen Sie den Drehknopf innerhalb 3 Sek. im Uhrzeigersinn drehen  ca. 60° |

| |
|-------------------------------|
| STUV - TULOX Code: █ |
| Prüfung Eingabe 40% □□□□ |
| Prüfung Eingabe akzeptiert |
| Verzögerungszeit |
| |
| STUV - TULOX Code: █ |
| Prüfung Eingabe akzeptiert |

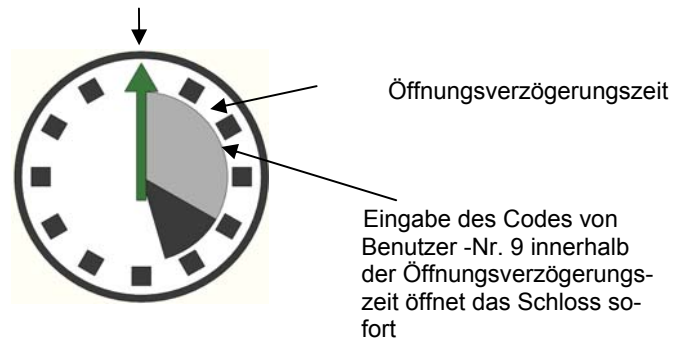
Eingabe des ersten Codes

Start der Öffnungsverzögerungszeit



Öffnen mit aktivierter Öffnungsverzögerung

Eingabe des ersten Codes
(nicht der Code von Benutzer- Nr. 9)
Start der Öffnungsverzögerungszeit

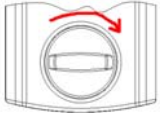


Öffnen mit Umgehung der aktivierten Öffnungsverzögerung

Öffnen mit Umgehung der aktivierten Öffnungsverzögerung (Schnellöffnungscode)

Hinweise:

- Benutzer- Nr. 9 muss aktiv sein (siehe Sonderfunktion 1)
- Die Benutzer müssen eingeschaltet sein (siehe Sonderfunktion 2)
- Erster Code (Code zum Starten der Öffnungsverzögerung) darf nicht von Benutzer -Nr. 9 sein

| | |
|-------------------------------------|--|
| Code eingeben | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ (Beispiel) |
| Das Schloss überprüft Ihre Eingabe. | |
| ○ Richtiger Code | |
| Verzögerungszeit läuft | |
| Code Benutzer Nr. 9 eingeben | ⑥ ⑤ ④ ⑥ ⑤ ④ (Beispiel) |
| ○ Richtiger Code | Nach der Meldung für den richtigen Code müssen Sie den Drehknopf innerhalb 3 Sek. im Uhrzeigersinn drehen  ca. 60° |

| |
|-------------------------------|
| STUV - TULOX Code: █ |
| Prüfung Eingabe 40% □□□□ |
| Prüfung Eingabe akzeptiert |
| Verzögerungszeit |
| STUV - TULOX Code: █ |
| Prüfung Eingabe akzeptiert |

NOTFUNKTION: Öffnen des Schloßes mit mechanischem Schlüssel (optional)

Je nach Ausführung wird das TULOX-Elektronik-Tresorschloß-System mit einem mechanischen Schlüssel ausgeliefert. Mit Hilfe dieses Schlüssels kann das Schloß auch geöffnet werden, wenn Sie z. B. den gültigen elektronischen Öffnungscode vergessen haben sollten.

Sicherheitshinweise:

- Der Schlüssel ist nach dem Verschließen stets abzuziehen, damit er Unbefugten nicht zugänglich ist.
- Der Schlüssel ist stets an einem sicheren Ort aufzubewahren.
- Bewahren Sie den **Schlüssel nicht** in Ihrem **Tresor** auf!
- Bei Schlüsselverlust ist das Schloß unverzüglich auszutauschen.

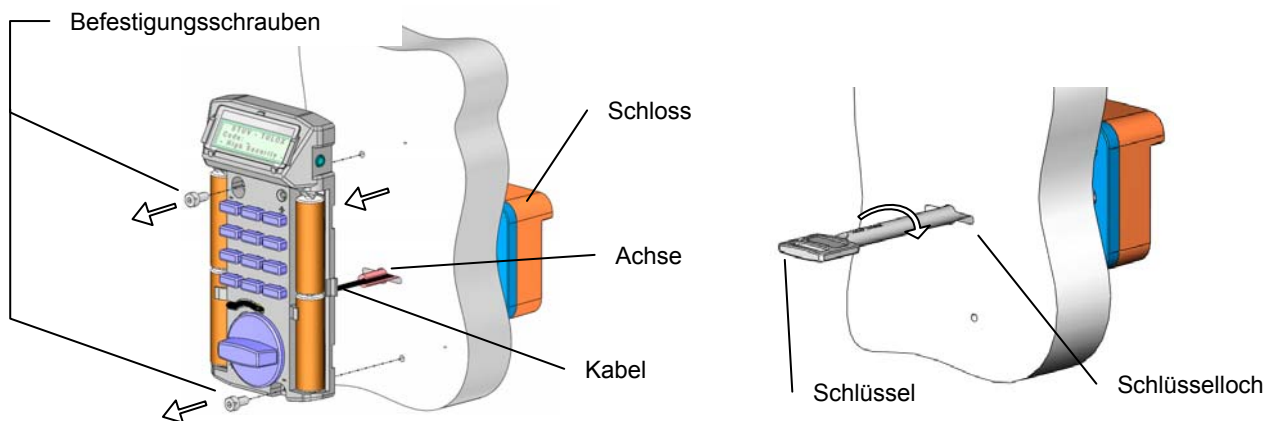
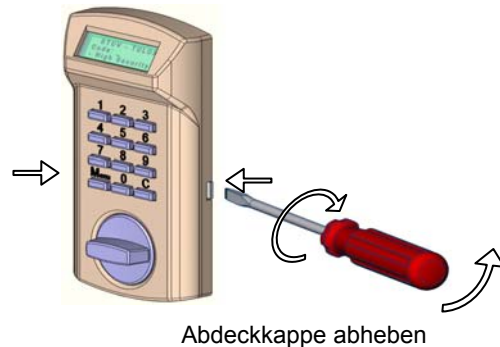
Demontage der Tastatur

Das Schlüsselloch für das Schloß liegt hinter der Tastatur. Um an das Schlüsselloch zu gelangen, müssen Sie deshalb die Tastatur abnehmen.

Um die Tastatur zu demontieren sind links und rechts Aussparungen. An diesen Stellen können Sie mit Hilfe eines Schraubendrehers (z. B. Klingenbreite 6,5mm) die Abdeckkappe vom Grundkörper abhebeln.

Nachdem Sie die Abdeckkappe heruntergenommen haben, sehen Sie die Batterien und die Befestigungsschrauben.

Entfernen Sie die 2 Schrauben und ziehen Sie die Tastatur von der Tresorwand ab. Die Achse und das Kabel werden sichtbar.



Je nach Montageart wurde das Kabel innerhalb der Achse in den Tresor verlegt (siehe Bild oben) oder durch eine separate Bohrung.

- Wenn das Kabel innerhalb der Achse verlegt wurde, müssen Sie das Kabel mit einem kurzen Ruck aus dem Schloß herausreißen. Erst dann können Sie die Tastatur mit Kabel zur Seite legen. Ziehen Sie die Achse ebenfalls aus dem Schlüsselloch heraus. Jetzt ist das Schlüsselloch frei und Sie können das Schloß mit dem Schlüssel öffnen. Bevor das Schloß wieder durch Codeeingabe geöffnet werden kann, muß das Kabel ausgetauscht und ordnungsgemäß montiert werden. Rufen Sie hierfür einen Servicetechniker.
- Wenn das Kabel durch eine separate Bohrung verlegt wurde, müssen Sie nur die Achse aus dem Schlüsselloch herausziehen. Jetzt ist das Schlüsselloch frei und Sie können das Schloß mit dem Schlüssel öffnen. Bevor das Schloß wieder durch Codeeingabe geöffnet werden kann, muß die Achse und die Tastatur ordnungsgemäß montiert werden.

Öffnen mit Schlüssel

Schlüssel bis zum Anschlag in das Schloß einführen. Durch eine Schlüsseldrehung von ca. 170° im Uhrzeigersinn wird das Schloß geöffnet.

Der Schlüssel dient ausschließlich zur Betätigung des Schloßes. Bei Verwendung des Schlüssels als Handhabe zur Öffnung der Türe, weisen wir darauf hin, dass nur begrenzte Betätigungskräfte vom Schlüssel übernommen werden können. Bei Überlastung des Schlüssels besteht Bruchgefahr.

Verschließen mit Schlüssel

Das Verschließen erfolgt auf dem umgekehrten Weg wie das Öffnen. Also mit einer Schlüsseldrehung von ca. 170° gegen den Uhrzeigersinn.